

Der grosse Preis von Wien.

Zu fahren in 4 Läufen, u. zw.: a) Ausscheidungs-, b) Zwischen-, c) Qualificationsläufe über 1000 Meter und einem Entscheidungslauf über 2000 Meter. — Offen für alle Rennfahrer. — Nur einsitzige Niederräder zulässig.

Dem Sieger im Entscheidungslaufe 2000 Kronen und eine goldene Medaille, dem Zweiten 1000, dem Dritten 600, dem Vierten 400 Kronen.

Ausserdem in den Hoffnungs- und Trostläufen Preise von zusammen über 2200 Kronen.

Gesamtpreise im Werthe von
10.000 Kronen.

Erste k. k. österr.-ung. ausschl. priv.

Façade-Farben (wetterfest)

des

CARL KRONSTEINER
Wien, III. Bez., Hauptstrasse Nr. 120

(im eigenen Hause).

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen.

Lieferant der erzherzogl. und fürstl. Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, Eisenbahnen, Industrie-, Berg- u. Hütten-gesellschaften, Baugesellschaften, Bauunternehmer und Bau-meister, sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer. Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich sind, werden in trockenem Zustand in Pulverform und in 40 verschiedenen Mustern von 16 kr. per Kilo aufwärts geliefert und sind anbe-langend die Reinheit des Farbentones dem Oelanstrich vollkommen gleich.

Musterkarte, sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.

Gericke

verkauft nicht die meisten, aber doch
die besten Fahrräder.

FABRIK:
VI. Magdalenenstrasse 28.

Specialität in Damenrädern.

— Gegen Cassa zu En gros-Preisen. —

1. Grosser Preis von Wien.

Ausscheidungsläufe, 1000 Meter = 2 Runden.

Der Erste und Zweite eines jeden Laufes kommen in die Zwischenläufe (8) am 8. September. Dem Dritten eines jeden Laufes 10 Kronen.

1. Lauf.

Nr. 5, Lurion
" 6, Pasini
" 16, Lussum
" 30, Hac John Links,
" 44, Löwenstein

Erster Pasini 1. 28 ¹/₅
Zweiter Lurion
Dritter Lussum

2. Lauf.

Nr. 7, Tomaselli
" 8, Büchner
" 11, Scharer
" 15, Niemann
" 27, Wünschel

Erster Tomaselli 1. 41 ⁴/₅
Zweiter Büchner
Dritter Niemann

3. Lauf.

Nr. 4, Courbe
 " 24, Wagner
 " 45, Rodomonte
 " 10, Kaver
 " 36, Keller

Erster Courbe 2.00
 Zweiter Keller
 Dritter Wagner

4. Lauf.

Nr. 23, Liebenschlein
 " 25, Kempe
 " 37, Hrachowina
 " 39, Reiningger
 " 40, Protin

Erster Protin 1.42 ²/₅
 Zweiter Reiningger
 Dritter Liebenschlein

5. Lauf.

Nr. 2, Gougolts
 " 9, Seidl
 " 33, Wskurka
 " 35, Reuther
 "

Erster Gougolts 1.45 ¹/₅
 Zweiter Seidl
 Dritter Reuther

6. Lauf.

Nr. 3, Vossam
" 32, Mediansky
" 41, Fischer Tübel
" 42, Walker
"

Erster Vossam 2:24.
Zweiter Fischer Tübel
Dritter Walker

7. Lauf.

Nr. 1, Jaap Eden
" 13, Max,
" 17, Friedrich
" 22, Christian
" 29, Bretschneider

Erster Jaap Eden 1:57.
Zweiter Max
Dritter Friedrich

8. Lauf.

Nr. ~~.....~~
" ~~.....~~
" ~~.....~~
" ~~.....~~
" ~~.....~~
Erster ~~.....~~
Zweiter ~~.....~~
Dritter ~~.....~~

Die meisten

Professionals, Amateure,
Tourenfahrer etc. etc.

fahren nur

„Continental- 
 Pneumatic“

da sie die Ueberzeugung besitzen, dass dies

der einzige Reifen ist,

welcher ob seiner vorzüglichen

Construction

und seiner hochprima

Qualität

in jeder Beziehung unerreicht dasteht.

Oesterr.-Amerik.

Gummifabrik-Actiengesellschaft

Wien-Breitensee.

2. Hoffnungs-Preis.

Vorläufe, 1000 Meter = 2 Runden.

Offen für diejenigen Fahrer, welche in den Ausscheidungsläufen um den Grossen Preis von Wien (1) nicht auf den ersten oder zweiten Platz kommen. Der Erste eines jeden Laufes kommt in den Entscheidungslauf (4).

1. Lauf.

Nr.	15, Siemann	
"	10, Faver	
	30, Mac John Linkes	
	44, Löwenstein	
"	45, Rodomonte	
Erster	Siemann	1.43 ² / ₅
Zweiter	Faver	

2. Lauf.

Nr.	35, Reuther	
"	11, Scharer	
"	27, Wünscher	
"	25, Kempe	
"	33, Wokurka	
Erster	Reuther	2.08
Zweiter	Scharer	

3. Lauf.

Nr. 16, Lussum
" 24, Wagner
" 29, Bretschneider
" 32, Mediansky
" 37, Haachowira
"

Erster Lussum 1.48
Zweiter Wagner

4. Lauf.

Nr. 17, Friedrich
" 22, Christian
" 23, Liebenschein
" 42, Walker
"
"

Erster Walker 2.84/5
Zweiter Liebenschein

5. Lauf.

Nr.

”

”

”

”

”

”

Erster

Zweiter

6. Lauf.

Nr.

”

”

”

”

”

”

Erster

Zweiter

Die gewöhnlichen landläufigen Rennerfolge schrumpfen in ein

NICHTS

zusammen, wenn man nachstehende Sensationsleistungen vernimmt:

Huret auf Akatene Metropole

gewinnt das grosse Pariser 24 Stunden-Rennen und schlägt alle Welt-
recorde von 2 - 24 Stunden und macht

909 Kilometer 27 Meter in 24 Stunden

Arend auf Opel

gewinnt die

und den

„Meisterschaft

„Grossen Preis

der Welt“

von Hamburg“

gegen Fahrer wie *Bourrillon, Nossam, Barden, Chinn, Parby* etc.

Sieg in der

Herren-Bergmeisterschaft von Oesterreich

in der Recordzeit von 25 Min 53 Sec.

General-Repräsentant für Oesterreich Ungarn:

Opel & Beyschlag

Wien, I. Kärnthnerring 13.

3 Fahrschulen

I. Rothenthurmstrasse 19.

II. Stefaniestrasse 2.

II. Taborstrasse 6.

Räder-Verleih-Anstalt.

Telephon Nr. 8561.

3. Tribünen-Preis.

Vorläufe, 1609 Meter = 3 Runden und 109 Meter.

Zweitzerfahren. — Offen für alle Rennfahrer. Das erste und zweite Paar eines jeden Laufes kommen in den Entscheidungslauf (6).

1. Lauf.

Nr. 2.3 Gougoltx - Vossam,
" 6.7 Pasini - Tomaselli,
" 16.35 Reuther - Lussum,
"

1. Paar Pasini - Tomaselli 2.05
2. Paar Gougoltx, Vossam

2. Lauf.

Nr. 8.9 Büchner - Seidl
" 4.13 Courbe - Haas
" 41.40 Fischer - Protin
"

1. Paar Büchner - Seidl 3.8³/₅
2. Paar Fischer - Protin

SCHÜG

verkaufte 1897 die
meisten, ergo die
besten Fahrräder;
ist der Erste, der
**kettenlose Fahr-
räder** österreichi-
ches Fabrikat
am Wiener Markt
bringt.

VI. Bez.
Amerlingstrasse
Nr. 8.

K. k. Prater. **Rotunde.** K. k. Prater.

Heute Sonntag den 5.,
Mittwoch den 8. und Sonntag den 12. September

Grosse Beleuchtungs-

^{und}
DECORATIONS-VORSTELLUNGEN

nach venezianischer Art von

Francesco Zentilomo

verbunden mit **Concerten, Variétés, Ball** etc. etc.

☛ **Eintritt 30 Kreuzer.** ☛

Militär vom Feldwebel abwärts und Kinder 15 Kreuzer.

Tramway- und Omnibus-Verkehr bis zum Schlusse der Vorstellungen
nach allen Richtungen.

Restaurants, Cafés, Conditorei.

3. Lauf.

Nr.

"

"

"

1. Paar

2. Paar

4. Lauf.

Nr.

"

"

"

1. Paar

2. Paar

*„Multiplex“
bequem wie
elektrisches Licht.*

Patentirt
in allen
Culturstaaten.

*„Multiplex“
verhütet jede
Gasausströmung.*

„Multiplex“

elektrischer
Gas-Fernzündler.

100.000 Apparate
bereits im
Gebrauch.

*Entzündet beliebig viele
Flammen
von einer Stelle.*

*Schonung von Auer-Brennern.
Gas-
Ersparniss.*

Besichtigung in unserer Fabrik:

„Multiplex“

Oest.-ung. Gas-Fernzündler-Gesellschaft
Wien, VI. Stumpergasse 7

ferner bei: **Reise-Bureau „Courier“**, I. Operngasse 6,
A. Singer, Kammer-Lieferant, I. Kärnthnerstrasse 57,
J. Fabri, Hof-Optiker, I. Kärnthnerstrasse 51, und
Ausstellung „Venedig in Wien“ auf Campo III.

Kostenvoranschläge gratis.

4. Hoffnungs-Preis.

Entscheidungslauf, 2000 Meter = 4 Runden.

Offen für die Ersten der Vorläufe (2). Der Erste und Zweite kommen in die Zwischenläufe um den Grossen Preis von Wien (8); dem Dritten 80, dem Vierten 50 Kronen.

Erster: Nr. Reuther Zeit: 5 Min. 43 Sec.

Zweiter: Nr. Lussum Zeit: — Min. — Sec.

Dritter: Nr. Siemann Zeit: — Min. — Sec.

Vierter: Nr. Walker Zeit: — Min. — Sec.

Trinket nur

Höngs Wiener Hafer Cacao

oder

trinket überhaupt nichts!

En gros: VI. Matrosengasse Nr. 9.

☛ Ueberall zu haben. ☚

RAIMUND JTTNER



Wien, I. Spiegelgasse 2.

Preisauszug des Radfahr-Kataloges.

1 Renn dress-Leibl a. Baumw. fl. 3.40	1 Paar Renn dress-Socken
1 " " " Wolle " 4.25	aus Wolle fl. 1.30
1 " " -Hose, Baumw. " 1.10	1 Sweater aus Baumwolle
1 " " " Wolle " 2.20	färbig " 2.10
1 Paar Renn dress-Socken	1 Sweater aus Wolle färbig " 4.05
aus Baumwolle - .80	1 " " Merino " " 3.10

Immense Auswahl von

Radfahr-Strümpfen und Stutzen, Kappen, Handschuhen und Gürteln etc. etc.

1. Runden,	Liebenschein - Scharer	Aufgegeben:
2. "	Liebenschein - Friedrich	
3. "	Krachowina - Friedrich	Läwenstein, Christian,
4. "	Krachowina - Friedrich	Kempe, Rodomonte,
5. "	Friedrich - Krachowina	Liebenschein, Mediansky,
6. "	Krachowina - Friedrich	ky, Lac John Linkes,
7. "	Friedrich - Krachowina	
8. "	Krachowina - Friedrich	
9. "	Friedrich - Krachowina.	

5. Trostfahren.

Strecke 5000 Meter = 10 Runden. Offen für die Teilnehmer an den Vorläufen um den Hoffungspreis (2), welche nicht in den Entscheidungslauf des Hoffungspreises (4) kamen. Führungspreise: Für die erste bis einschliesslich neunte Runde dem jeweiligen Ersten 10 Kronen, dem jeweiligen Zweiten 5 Kronen. In der letzten Runde dem Ersten 80, dem Zweiten 50, dem Dritten 30 und dem Vierten 20 Kronen.

Erster: Nr. Friedrich Zeit: 7 Min. 47/₁₀₀ Sec.

Zweiter: Nr. Krachowina Zeit: — Min. — Sec.

Dritter: Nr. Scharer Zeit: — Min. — Sec.

Vierter: Nr. Wokurka Zeit: — Min. — Sec.

Gestartet:

10	Kover,	30	Lac John Linkes
11	Scharer	32	Mediansky
17	Friedrich	33	Wokurka
22	Christian	37	Krachowina
23	Liebenschein	44	Läwenstein
24	Wagner	45	Rodomonte
25	Kempe		
29	Bretschneider		

6. Tribünen-Preis.

Entscheidungslauf, 1609 Meter = 3 Runden und 109 Meter.

Drei Preise: 200, 100 und 60 Kronen per Paar.

1. Paar *Pasini-Fomaselli* Zeit: 2 Min. 41 Sec.

2. Paar *Fischer-Protin* Zeit: — Min. — Sec.

3. Paar *Büchner-Seidl* Zeit: — Min. — Sec.